

// Party Premium Plus

Generator
Power Pack



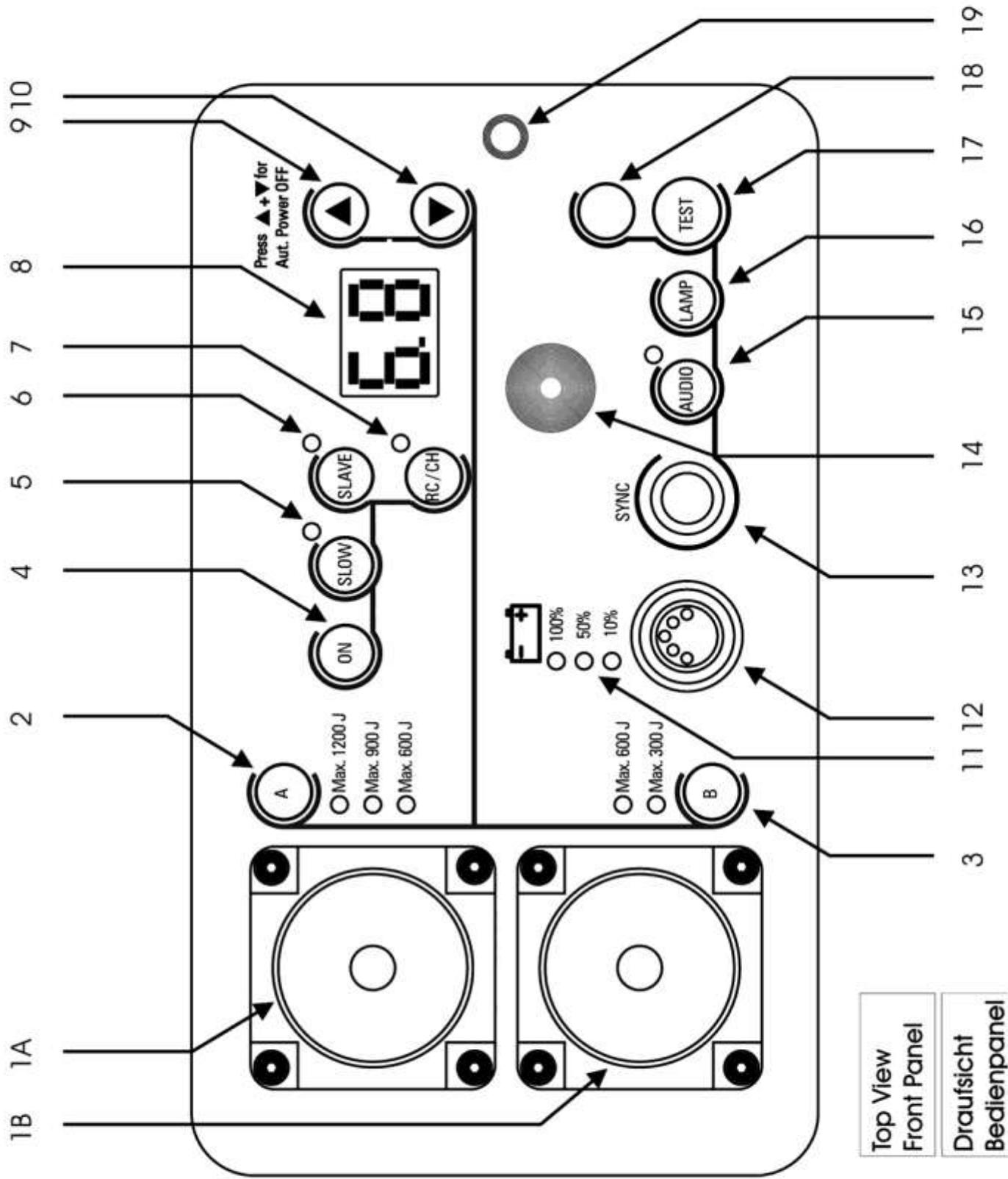
BEDIENUNGSANLEITUNG //
USER MANUAL

WWW.HENSEL.DE

HENSEL
performing light

PORTY Premium Plus 1200 AS / RC GENERATOR, Art.-Nr. 4954

PORTY Premium Plus 1200 AS / RC power pack Code 4954



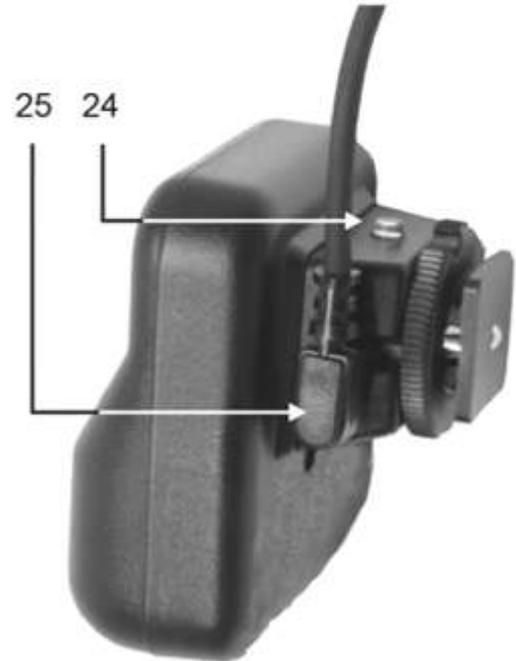
HENSEL Strobe Wizard Plus Sender für Funkfernauslösung und Blitzsteuerung

HENSEL Strobe Wizard Plus Transmitter for radio flash triggering and power control

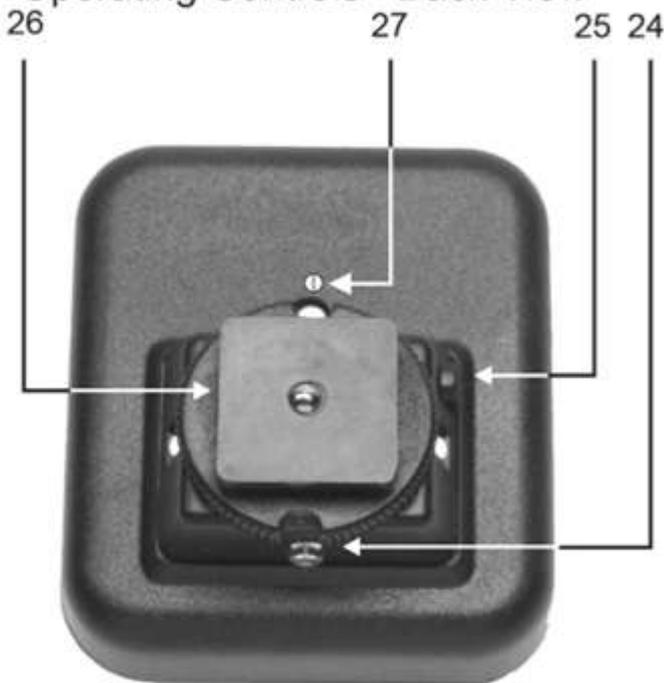
Bedienelemente - Draufsicht
Operating Controls - Top View



Seitansicht - Side View



Bedienelemente - Rückansicht
Operating Controls - Back View



Kanalwahl
Channel Selection



HENSEL

performing light

HENSEL-VISIT International GmbH
Robert-Bunsen-Str. 3
D-97076 Würzburg-Lengfeld
GERMANY

Tel./ phone: +49 (0) 931/27881-0
Fax: +49 (0) 931/27881-50
E-Mail: info@hensel.de
Internet: <http://www.hensel.de>

Bedienungsanleitung
Porty Premium Plus
Stand: 03/2011

Seite 6

User manual
Porty Premium Plus
Date of revision: 2011-03

page 28

1 Einleitung

Liebe Fotografin, lieber Fotograf,

mit dem Kauf einer HENSEL Blitzanlage haben Sie eine hochwertige und leistungsfähige Ausstattung erworben.

Damit Sie viele Jahre erfolgreich und produktiv mit diesem Gerät arbeiten können, möchten wir Ihnen nachfolgend einige Hinweise zum Gebrauch geben. Nur durch die notwendige Beachtung unserer Informationen sichern Sie sich Garantieleistungen, vermeiden Sie Schäden und verlängern die Nutzungsdauer des Gerätes.

Die Firma HENSEL hat sich alle Mühe gegeben, unter Einbeziehung und Beachtung aller gültigen Vorschriften ein sicheres und qualitativ hochwertiges Gerät zu fertigen. Strenge Qualitätskontrollen stellen auch bei Groß-serien unseren Qualitätsmaßstab sicher. Bitte tun Sie das Ihre hinzu und behandeln Sie die Geräte mit der notwendigen Sorgfalt.

Sollten Sie zur Nutzung Fragen haben, stehen wir Ihnen jederzeit gern zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg und „gut Licht“.

HENSEL-VISIT International GmbH

Bedienungsanleitung - Stand: 03/2011

Technische Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Die angegebenen Werte sind Richtwerte und im rechtlichen Sinne nicht als zugesicherte Eigenschaften zu verstehen. Die Werte können durch Bauelementetoleranzen schwanken.

2 Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	6
2	Inhaltsverzeichnis	7
3	Allgemeine Sicherheitsbestimmungen	8-9
4	Beschreibung	10
5	Lieferumfang	10
6	Technische Daten	11
7	Übersicht der Bedienelemente	12-13
8	Inbetriebnahme	13
	Sicherheitshinweise.....	13-14
	Akklimatisierung	14
	Aufstellung	14
	Überlastungsautomatik.....	14
	Leuchtenanschluss	15
	Anzahl der angeschlossenen Flash Heads.....	16
	Mechanischer Anschluss der Lampenstecker	16
	Akku-Schublade wechseln	16-17
	Akku aufladen	17
	Ladegerät Premium.....	17
9	Betrieb	18
	<u>Panel Porty Premium Plus</u>	18
	Ein- und Ausschalten	18
	Abschaltautomatik.....	18
	Akku-Leistungsanzeige	18-19
	Synchronisation.....	19-20
	Leistungsregelung.....	20-21
	Blitzbereitschaft.....	21
	Einstelllicht	21
	Audio.....	21
	Testblitz.....	22
	Langsamladung.....	22
	<u>Funkfernbedienung Strobe Wizard Plus</u>	22-23
10	Wartung	23
	<u>Porty Premium Plus</u>	
	Sicherung austauschen.....	23-24
	Akku tauschen.....	24
	<u>Strobe Wizard Plus</u>	24
	Turnusmäßige Überprüfung	25
	Rücksendung an Kundendienst.....	25
11	Entsorgung	25
12	Zubehör	25-26
13	Kundendienst.....	26
	Konformitätserklärung	27

3 Allgemeine Sicherheitsbestimmungen

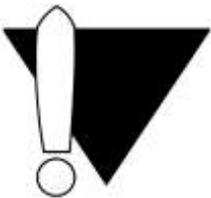
Generatoren speichern Energie in Kondensatoren durch Anlegen hoher Spannungen. Dadurch sind Gefahrenquellen gegeben, die sorgfältig auszuschließen sind. Neben den allgemeinen Regeln im Umgang mit elektrischen Geräten sind deshalb Vorsichtsmaßnahmen zu treffen, die nachfolgend beschrieben sind. Lesen und befolgen Sie deshalb die Sicherheitshinweise (siehe auch Kapitel Inbetriebnahme) und die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme des Gerätes.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der vorliegende Generator ist für den Studioeinsatz des professionellen Fotografen bestimmt. Die Aufgabe ist das Bereitstellen der elektrischen Energie für festgelegte Typen von Blitzleuchten. Der Strobe Wizard Plus Funk-sender dient zur Blitzauslösung und Blitzleistungsverstellung für HENSEL Blitzgeräte mit eingebautem Empfänger und Funksignal.

Nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Gerät darf zu keinem anderen Zweck benutzt werden als oben beschrieben, insbesondere nicht für andere elektrische Anwendungen.



Der Kontakt mit der Kondensatorspannung ist lebensgefährlich, deshalb dürfen das Öffnen des Generatorgehäuses und Reparaturen nur von einem autorisierten Kundendienst vorgenommen werden.

- Blitzröhren dürfen nur von autorisiertem, geschultem Personal gewechselt werden. Das Wechseln der Blitzröhre und der Einstelllampe darf nur bei ausgeschaltetem, vom Stromnetz getrenntem und entladendem Gerät vorgenommen werden.
- Nur Lampenstecker mit einwandfreien Kontakten verwenden, verbrannte und/oder korrodierte Steckerkontakte können Ursache von Bränden sein. Defekte Stecker können zu Schäden an den Steckerbuchsen führen.
- Kabel möglichst nicht am Studioboden verlegen, um Beschädigungen auszuschließen. Ist eine Bodenverlegung nicht zu vermeiden, ist darauf zu achten, dass die Kabel nicht durch Fahrzeuge, Leitern etc. beschädigt

werden. Beschädigte Kabel und Gehäuse sofort vom Kundendienst ersetzen lassen.

- Keine Gegenstände in Lüftungsschlitze oder Synchronbuchsen stecken. Lüftungsschlitze des Generators während des Betriebes freihalten und für ausreichende Luftzufuhr sorgen. Keine Gegenstände (Werkzeuge, Kaffeetassen, etc.) auf dem Gerät ablegen.
- Blitzanlagen nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen verwenden. Brennbare Materialien wie Dekorationsstoffe, -papiere u.a. nicht in unmittelbarer Umgebung der Generatoren lagern, um Brandgefahr zu vermeiden.
- Porty Generatoren, Ladegeräte und angeschlossene Blitzköpfe o.ä. sind vor Feuchtigkeit und Spritzwasser zu schützen.
- Keine Zubehörteile anderer Hersteller anschließen, auch wenn diese gleich oder ähnlich aussehen.
- Generatoren - an Scheren oder Decken hängend - sind gegen Herabfallen doppelt zu sichern.
- Nicht aus kurzer Distanz (unter 5 m) in die Augen blitzen, da dies zu Augenschäden führen kann. Nicht direkt in den Blitzreflektor blicken; der Blitz könnte versehentlich ausgelöst werden.
- Geschlossene Räume regelmäßig lüften, um unzulässige Ozonkonzentrationen, die durch die Verwendung starker Blitzgeräte entstehen können, zu vermeiden.
- Bei Arbeiten im Studio, die eine hohe Staubentwicklung verursachen, sind nicht im Betrieb befindliche Geräte durch einen geeigneten Staubschutz abzudecken.



4 Beschreibung

Der Porty Premium Plus Generator ist durch Funksignale steuerbar. Teil des Standard-Lieferumfangs ist die Funkfernbedienung Strobe Wizard Plus, die bis zu 3 Generatoren unabhängig voneinander steuern kann.

Der Porty Premium Plus Generator verfügt über 1200 J gespeicherte Energie, die digital in 1/10 Stufen über 6 Blendenwerte regelbar ist. Die Energieverteilung über die beiden Blitzbuchsen ist symmetrisch oder asymmetrisch. An die Blitzbuchsen können der EH Pro Mini 1200P (Art.-Nr. 3604), der EH Pro Mini 1200P Speed (Art.-Nr. 3607) und der Ringblitz RF 3000P/PM-XS (Art.-Nr. 3410) angeschlossen werden.

Über ein spezielles Adapterkabel (Art.-Nr. 578) ist es auch möglich, andere, bereits vorhandene HENSEL Blitzköpfe zu verwenden, allerdings ohne Einstelllicht. Mit dem mitgelieferten Akku können bei voller Leistung (ohne Einstelllicht) ca. 250 Blitze entnommen werden, bei kleinster Energie ca. 5500.

Für das Aufladen des Akkus steht das Ladegerät Premium (Art.-Nr. 5671) zur Verfügung. Die Ladedauer des Premium-Akkus beträgt ca. 3 Stunden. Die Ladung des Akkus kann entweder im Generator (intern) erfolgen oder außerhalb des Generators (extern), was bei Ersatzakkus sinnvoll ist. Die Synchronisation erfolgt entweder über eine wasserdichte Buchse mit speziellem Synchronkabel (Art.-Nr. 498), über die eingebaute Fotozelle oder per Funksender.

5 Lieferumfang

Zum Standardlieferumfang gehören:

- 1 Porty Premium Plus, Art.-Nr. 4954
- inkl. 1 Akku 12 V/12 Ah
- 1 Synchronkabel

Der Funksender Strobe Wizard Plus ist nicht im Standardlieferumfang enthalten und muss separat bestellt werden! (Art.-Nr. 3950)

6 Technische Daten*

Generatorserie / Gerätetyp	Porty Premium Plus
Nennenergie:	1200 J
Leitblende 100 ASA, t 1/60; 2 m Abstand, Maxi Soft Refl. 100% Leistung: 1/32 Leistung:	f 64,2 f 11,2
Abbrennzeit in Sek., t 0,1 (0,5) bei 100% Leistung 1 Porty EHT 1200:	1/250 (1/1100)
Blitzanzahl pro Akkuladung** 100% Leistung: 1/32 Leistung:	max. 250 (SLOW Modus) max. 150 (Normaler Modus) max. 5500 (SLOW Modus)
Ladezeit in Sek. auf 100% Leistung: auf 1/32 Leistung:	2,7 0,5
Leistung Regelung: Verteilung: Blitzausgänge:	in 1/10 f Stufen 6 f einstellbar symmetrisch oder asymmetrisch 2
Einstelllampe max.:	65 W / 12 V Halogen
Spezifikation Akkumulator:	12 V / 12 Ah, wiederaufladbar, kein Memory Effekt
Ladegerät / Ladezeit in h Premium:	3
Absicherung Akku: Einstelllampe: Charge:	2 x 30 AM 10 AM 6,3 AM
Gewicht (kg):	9
Gehäuseabmessungen in cm (L x B x H):	21 x 21,5 x 32
Art.-Nr.:	4954

*: Technische Änderungen vorbehalten.

**: Einstelllicht AUS

Funkfernbedienung Serie / Gerätetyp	Strobe Wizard Plus Sender / T4/6V
Bezeichnung der Batterie:	28L / 6V
Reichweite:	> 40 m (12.2 feet) bei freier Sicht
Kanäle:	3 individuelle Kanäle einstellbar
Frequenz:	433,92 Mhz
Synchronstrom /-spannung für Kamera:	< 1mA für 5 μ s / 3V
Minimale Verschlusszeit zur Synchronisation:	1/250 s
Gewicht:	53g (1.87 oz.)
Abmessungen (Breite x Höhe x Tiefe) in mm:	55 x 63 x 48
Schutzart:	IP 32
Geeignete Blitzgeräte:	Porty Lithium/Premium/Premium Plus
Art.-Nr.:	3950

Das System erfüllt die Forderungen nach ETSI EN300220 und FCC15.231

7 Übersicht der Bedienelemente

- 1 Blitzlampenbuchsen 1 A und 1 B
- 2 Leistungsschalter Kanal A
- 3 Leistungsschalter Kanal B
- 4 ON: Hauptschalter EIN / AUS
- 5 SLOW: Langsamladung
- 6 SLAVE: Fotozelle EIN / AUS
Blitzenergie /Abschaltzeit
- 7 RC/CH: Radio Receiver EIN / AUS
- 8 Digitalanzeige
- 9 Blitzenergie / Abschaltzeit: erhöhen
- 10 Blitzenergie / Abschaltzeit: erniedrigen
- 11 Akku LED-Leistungsanzeige
100% (grün), 50% (gelb), 10% (rot)
- 12 Ladebuchse
- 13 SYNC / RC: Synchronbuchse
- 14 Fotozelle
- 15 AUDIO EIN / AUS
Akustische Blitzbereitschafts- und Abschaltanzeige
- 16 LAMP: Einstelllicht
- 17 TEST: Blitzhandauslösung
- 18 Blitzbereitschaftsanzeige / Ready-Indikator
- 19 Antenne, schraubbar

Sicherungen Party Premium Plus

Geräteunterseite:

Sicherung <i>Einstelllampe</i>	10 AM
Sicherung <i>interne Ladung</i>	6,3 AM

Akku-Schublade:

<i>Hauptsicherung</i>	2 x 30 AM
Sicherung <i>externe Ladung</i>	6,3 AM

Funkfernauslösung und Blitzsteuerung Strobe Wizard Plus- Sender

- 20 Blitzleistung erniedrigen und
- 21 Blitzleistung erhöhen
- 22 Einstelllicht EIN/AUS Schalter
- 23 Schiebeschalter für 3 Kanäle und ‚All‘-Option
- 24 TEST: Manuelle Blitzauslösung
- 25 SYNC/RC: Synchronbuchse
- 26 Feststellschraube für Montage auf dem Blitzschuh
- 27 Schraube zum Öffnen des Batteriefaches

8 Inbetriebnahme

Sicherheitshinweise beim Umgang mit angeschlossenen Blitzköpfen

Wegen möglicher Beschädigung der Blitzröhre beim Handtieren ist es unbedingt erforderlich, **vor** Einschalten des Blitzkopfes den entsprechenden Lichtformervorsatz (Reflektor, Softbox o.ä.) zu montieren und das Gerät an seinen endgültigen Einsatzort aufzustellen. Bei jedem Wechsel des Einsatzortes des Blitzkopfes oder des Lichtformers müssen Generator und Blitzkopf ausgeschaltet werden.

Nach längerem Betrieb sind Lichtformer, speziell Reflektoren, sehr heiß. Um Verbrennungen zu vermeiden, ist mit einem Wärmeschutz zu hantieren bzw. die Abkühlphase abzuwarten.



Eine beschädigte Blitzröhre bedeutet Lebensgefahr, da die hochspannungsführenden Elektroden berührt werden können. Der Blitzkopf ist unverzüglich vom Generator trennen und einem autorisierten HENSEL Kundendienst zu übergeben!

Wird der Blitzkopf nicht vom Generator getrennt, sondern dieser lediglich ausgeschaltet, können die Kondensatoren noch geladen sein, so dass ein Berühren der Blitzröhrenelektroden des Blitzkopfes lebensgefährlich ist.

Montage

Bei Montage an Deckenschienen oder Scheren muss der Blitzkopf gegen Herunterfallen doppelt gesichert werden. Dies geschieht durch die Sicherungsschraube am HENSEL Neiger oder U-Bügel.

Es ist jedoch wegen geltender Sicherheitsvorschriften eine Zweitsicherung durch ein Stahlseil notwendig. Dieses kann von der Firma HENSEL-VISIT unter der Art.-Nr. 769 bezogen werden. Das Stahlseil ist durch den Griff oder U-Bügel zu führen und durch eine geeignete Öse an der Abhängung zu sichern.

Wärmeentwicklung

Jeder Blitzkopf gibt durch das Einstelllicht und das Blitzlicht Wärme ab. Diese Wärme kann Geräteteile erheblich aufheizen, so dass Verbrennungsgefahr beim Berühren besteht.

Wegen der Wärmeentwicklung dürfen Blitzkopf und Generator nicht in der Nähe von entflammaren Gegenständen betrieben werden. Bei Dekorationen für fotografische Zwecke ist auf ausreichenden Sicherheitsabstand zu achten. Darüber hinaus ist es notwendig, stets für ausreichende Luftzufuhr zu sorgen und die Lüftungsschlitze der Blitzköpfe und der Generatoren frei zu halten.

Blitzkopf oder Generator dürfen nicht unbeaufsichtigt betrieben werden.

Akklimatisierung

Bei Standortwechsel des Generators mit Klimawechsel sollte das Gerät vor Inbetriebnahme einige Zeit in dem Raum stehen, in dem es benutzt wird. Dadurch werden evt. Kriechströme durch Feuchtigkeitsniederschlag vermieden.

Aufstellung

Die Generatoren können stehend und liegend betrieben werden.

**17:
READY****Überlastungsautomatik**

Bei sehr großen Blitzserien in Folge kann die Überlastungsautomatik ansprechen. Sobald das Gerät abgekühlt ist, ist es wieder betriebsbereit. Der Ready-Indikator **17** leuchtet auf.

Leuchtenanschluss

EH Pro Mini 1200P Head (Art.-Nr. 3604)

EH Pro Mini 1200 P Speed Head (Art.-Nr. 3607)

Diese Blitzköpfe sind speziell für den Betrieb mit dem Porty Generator vorgesehen. Das Einstelllicht beträgt an beiden Heads 50W/12V. Sie verfügen beide über ein Blitzkopfkabel mit Rundstecker, das Kabel ist schraubbar. Daher zuerst das Blitzkopfkabel am Head einstecken und anschließend durch eine Überwurfmutter sicher verschrauben. Zum Entfernen des Steckers die Verschraubung vollständig lösen und Stecker nach oben abziehen.

Ringblitz RF 3000P/PM-XS (Art.-Nr. 3410)

Spezielle Version nur für Betrieb am Porty Generator. Der Ringblitz kann zur Synchronisation über seine 3,5 mm Buchse direkt mit der Kamera verbunden werden. Der Ringblitz besitzt kein Einstelllicht.

Andere HENSEL-Blitzköpfe

Bei bereits vorhandenen HENSEL-Blitzköpfen, die mit einer 20-poligen Steckerleiste ausgestattet sind, erfolgt der Anschluss an die Blitzlampenbuchse des Porty Generators über ein Adapterkabel (Art.-Nr.: 578). In diesem Fall steht kein Einstelllicht zur Verfügung.

Zubehör

Für die angeschlossenen Blitzlampen steht das Zubehör der EH-Serie mit einem Anschlussdurchmesser von 10 cm zur Verfügung.

Fremdhersteller

Obwohl ähnliche Lampenbuchsen und -stecker auch von anderen Fabrikaten benutzt werden, dürfen Lampen und Blitzköpfe dieser Hersteller nicht an den Porty Generator angeschlossen werden. Bitte kontaktieren Sie den HENSEL Kundendienst bezüglich Adaptionmöglichkeiten.

Anzahl der angeschlossenen Flash Heads

Die maximale Belastbarkeit des Generators darf nicht überschritten werden. Es dürfen max. 2 Blitzlampen gleichzeitig angeschlossen werden.

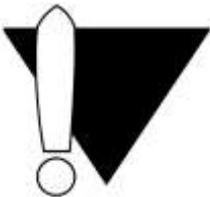
Mechanischer Anschluss der Lampenstecker

4

- Vor Anschluss der Lampenstecker den Generator mit Hauptschalter **4** ausschalten.
- Nur einwandfreie Stecker und Buchsen verwenden.
- Das Umschalten des Blitzsteckers darf nur bei ausgeschaltetem Generator erfolgen.
- Nicht benutzte Buchsen sind mit den Verschlusskappen abzudecken.

1A, 1B

Lampenstecker in eine der Blitzlampenbuchsen **1A** oder **1B** einstecken und anschließend durch Überwurfmutter sicher verschrauben. Zum Entfernen des Steckers die Verschraubung vollständig lösen und Stecker nach oben abziehen.



Akku-Schublade wechseln

Hinweise zu Porty-Akkus

11

- Es gibt im Handel auch baugleiche Akkus, die jedoch nicht unbedingt die gleichen technischen Daten aufweisen wie die HENSEL-Akkus. Daher darf der Porty Generator ausschließlich mit Original HENSEL-Akkus und HENSEL-Ladegeräten betrieben werden.
- Akkus beinhalten gesundheitsschädliche und ätzende Stoffe, deshalb sind die auf dem Akku aufgedruckten Warnhinweise zu beachten.
- Um eine Schädigung des Akkus zu vermeiden, darf keine Tiefentladung erfolgen. Deshalb ist bei Erreichen von 10% Ladeleistung auf der Akku-Leistungsanzeige **11** oder bei Arbeitspausen von über 6 Monaten Dauer der Akku nachzuladen.
- Beim Einsatz bei tiefen Temperaturen sollte der Akku vorher im Warmen gelagert werden, um eine höhere Leistung zu erreichen.
- Der Akku sollte nicht länger als 24 h am Ladegerät angeschlossen sein.

**4:
ON / OFF**Akku-Schublade entnehmen

1. Gerät über Hauptschalter **4** ausschalten.
2. Taste der Akku-Schublade (PUSH) nach unten drücken und Schublade am schwenkbaren Griff aus dem Gerät ziehen.

Akku-Schublade einsetzen

Akku-Schublade in das Gerät schieben, bis sie einrastet.

Akku aufladen

Die Ladung des Akkus kann im Porty Premium Generator (intern) oder außerhalb (extern) erfolgen (z.B. Ersatzakkus). Dazu wird das Porty Ladegerät Premium (Art.-Nr. 5671) verwendet.



Beachten Sie bitte die den Ladegeräten beiliegende, separate Bedienungsanleitung! Bitte entnehmen Sie dort detaillierte Informationen über Netz- und Ladeanzeige.

Ladegerät Premium	
Art.-Nr.:	5671
Ladezeit:	3 h
Eingangsspannung:	90 VAC ... 260 VAC automatisch umschaltend

Ladegerät Premium

Das Ladegerät darf nur an geerdete Stromnetze angeschlossen werden!

Interne Ladung

Der Ladestecker des Premium Ladegerätes wird an die Ladebuchse **11** des Generators aufgesteckt. Dann wird der Netzstecker des Ladegerätes an das Stromnetz angeschlossen.

Externe Ladung in Akku-Schublade

Der Ladestecker des Premium Ladegerätes wird in die Ladebuchse auf der Rückseite der Akku-Schublade eingesteckt (*Entnahme der Akku-Schublade siehe oben*). Dann wird der Netzstecker des Ladegerätes an das Stromnetz angeschlossen.

9 Betrieb

Nachfolgend ist die Steuerung des Porty Generators vom Bedienpanel aus beschrieben. Alternativ kann der Porty Generator in seinen wesentlichen Funktionen auch über die Funkfernauslösung Strobe Wizard Plus betrieben werden. Näheres dazu auf den Seiten 22 f.

Bedienpanel Porty Premium Plus Generator

Ein- und Ausschalten

4:
ON/OFF

Durch Drücken der Taste **4** wird der Generator ein- bzw. ausgeschaltet.

11

Nach dem Einschalten wird der Ladezustand des Akkus nach dem ersten Laden der Elkos durch die Akku-Leistungsanzeige **11** angezeigt.

18

Sobald die Blitzbereitschaftsanzeige **18** aufleuchtet, kann abgeblitzt werden.

Abschaltautomatik

Zur Schonung des Akkus kann sich das Gerät nach einer einstellbaren Zeit selbständig abschalten.

8, 9, 10



Einstellung der Abschaltzeit

Die beiden Richtungstasten **9** und **10** werden gleichzeitig gedrückt. Danach wird sofort mit den Richtungstasten **9** und **10** die Zeiteinstellung vorgenommen. Es ist ein Bereich von 0 - 60 min. einstellbar, der am Display **8** angezeigt wird (der Dezimalpunkt ist hierbei ohne Bedeutung; z.B. 0,2 bedeutet Abschaltung nach 2 min.).

Durch Einstellen der Anzeige **8** auf "-.-" wird die Abschaltautomatik deaktiviert.

Nach ca. 2 Sek. schaltet die Anzeige automatisch auf den Blendenwert um.

11

Akku-Leistungsanzeige

Die Anzeige für den Ladezustand des Akkus **11** kann systembedingt nur eine Grobanzeige sein. Die Kapazität, d.h. die entnehmbare Blitzzahl, hängt von vielen Faktoren ab, wie z.B. Ladezustand, Temperatur, Alter des Akkus. Neue Akkus haben erst nach dem dritten bis fünften Ladevorgang ihre volle Kapazität.

**18:
READY**

Die Restkapazität (Restblitzzahl) kann nur unter Belastung des Akkus gemessen werden, d.h. so lange das Porty lädt. Sobald die Ready-Anzeige leuchtet, ist der Messvorgang abgeschlossen und die Akkuanzeige gibt den ermittelten Ladezustand des Akkus an. Während des Ladevorganges (Ready-Anzeige **18** aus) ist die Akkuanzeige nicht aussagekräftig.

Synchronisation (Blitzauslösung)Synchronisation über Kabel**13:
SYNC/RC**

Der Porty Head kann mit Hilfe des mitgelieferten Porty Spezial-Synchronkabels über die Synchronbuchse **13** an die Kamera angeschlossen werden.

Die Synchronschaltung ist auf modernste Halbleitertechnologie ausgelegt und ermöglicht auch bei älteren Kameras mit mechanischen Kontakten eine sichere Blitzauslösung.

Aufgrund der Vielzahl unterschiedlicher elektronischer Schaltungen in den Kameras zur Steuerung der Synchronisation können wir jedoch keine Haftung für etwaige Schäden an der blitzauslösenden Kamera übernehmen.

Vor der Verwendung einer nicht marktüblichen Kamera sollte deshalb der Kamerahersteller kontaktiert werden.

Synchronisation über Fotozelle**14**

Der Generator kann auch über die eingebaute Fotozelle **14** ausgelöst werden. Das Auslösen erfolgt dann durch das „Auftreffen“ eines Blitzes, welcher durch ein anderes Gerät abgegeben wurde. Diese Betriebsart wird durch Betätigung des Schalters **6** zugeschaltet und signalisiert durch das gelbe Licht der LED-Kontrolllampe.

**6:
SLAVE**

Die Fotozelle ist als Impulsfotozelle ausgelegt. Sie kann deshalb nur funktionieren, wenn der auftreffende Blitz stärker im Blendenwert ist als das Umgebungslicht. Es ist deshalb darauf zu achten, dass kein zu starkes Fremdlicht auf die Fotozelle fallen darf. Wenn dies nicht zu vermeiden ist, muss die Fotozelle mittels Schalter **6** abgeschaltet und der Blitz über Kabel oder IR-Fernbedienung ausgelöst werden.

Blitzauslösung über Taste "Test"**17:
TEST**

Durch Betätigung des Schalters **17** können Probelitze ausgelöst werden.

Blitzauslösung mittels Strobe Wizard Plus Sender

Siehe Beschreibung auf S. 18 f.

Synchronisation über angeschlossene Blitzgeräte

SPEED

An den **EH Pro Mini 1200 P Heads** sind weitere Auslösemöglichkeiten gegeben. So ist z.B. über die 6,3 mm Klinkenbuchse am Head auch das kabellose Auslösen durch das Infrarot-Auslösesystem **SPEED** möglich (als Zubehör).

Der **Ringblitz RF 3000P/PM-XS** ist mit einer 3,5 mm Buchse ausgestattet, über die das Synchronkabel direkt zur Kamera geführt werden kann.

Leistungsregelung

Das Gerät kann sowohl im symmetrischen als auch im asymmetrischen Modus betrieben werden.

Leistungseinstellung nur Kanal A belegt:

2

Durch Drücken der Taste **2** leuchtet die LED Max 1200 J auf. Bei nochmaligem Drücken erlischt die LED und der Blitzkopf wird abgeschaltet. Bei eingeschaltetem Blitzkopf lässt sich die Leistung von 1200 J bis 37 J mit den Tasten **8** und **9** gemäß nachfolgender Tabelle regeln.

8, 9

5.0 entsprechen	38 J	8.0 entsprechen	300 J
6.0 entsprechen	75 J	9.0 entsprechen	600 J
7.0 entsprechen	150 J	10 entsprechen	1200 J

7

Die Anzeige **7** wechselt dabei von 10 bis 5.0 in 32/1 Blendschritten.

Leistungseinstellung nur Kanal B belegt:

3

Durch wiederholtes Drücken der Taste **3** kann der Blitzkopf ausgeschaltet bzw. auf die Maximalwerte 600 J oder 300 J gesetzt werden.

9, 10

Wird Max 600 J gewählt, kann die Leistung über die Tasten **9** und **10** von 600 J (Anzeige = 9.0) auf 37 J (Anzeige: 5.0) geregelt werden. Bei max. 300 J kann die Leistung von 300 J (Anzeige: 8.0) auf 37 J (Anzeige = 5.0) bei Abwärtsregelung und von 37 J auf 600 J bei Aufwärtsregelung eingestellt werden.

Leistungseinstellung bei Belegung beider Kanäle:
Symmetrischer Betrieb

- 3 Durch wiederholtes Drücken der Taste **3** wird Kanal B auf 600 J gesetzt, der Kanal A anschließend ebenfalls auf 600J. Die Leistung verteilt sich gleichmäßig auf die beiden Blitzköpfe, die mit den Tasten **9** und **10** von 600 J pro Blitzkopf (Anzeige: 9.0) auf 37 J (Anzeige: 5.0) geregelt werden können.

9, 10

Leistungseinstellung bei Belegung beider Kanäle:
Asymmetrischer Betrieb

- 2, 3 Durch mehrfaches Drücken der Tasten **2** und **3** können die beiden asymmetrischen Verteilungen eingestellt werden:

Option 1 A = 900 J B = 300 J Anzeige 10-6,7
 Option 2 A = 600 J B = 300 J Anzeige 9.6-6.3

9, 10

In beiden Fällen lässt sich die Leistung durch die Tasten **9** und **10** vom Maximalwert bis 37 J pro Blitzkopf regeln.

Blitzbereitschaft

Die Blitzbereitschaft wird signalisiert durch

15

14

- Aufleuchten der grünen READY-Kontrolllampe
- ein akustisches Signal, wenn AUDIO eingeschaltet ist (Kontroll-LED an Schalter **14** leuchtet grün)

Einstelllicht

Das Einstelllicht des angeschlossenen, eingeschalteten (Schalter am Head auf „ON“) Blitzkopfes EH Pro Mini 1200 P wird durch Drücken der Taste **16** zugeschaltet. Nach 15 s schaltet das Einstelllicht automatisch ab, um den Akku zu schonen.

16:
LAMP

Es dürfen max. 65 W Einstelllicht verwendet werden.

Audio

15

Durch einen Signalton, der durch Drücken der Taste **15** zugeschaltet werden kann, werden folgende Funktionen akustisch bestätigt:

- Erneute Blitzbereitschaft nach dem Abblitzen (1x)
- Automatisches Abschalten des Gerätes (3x)

17:
TEST
18

Testblitz

Durch Betätigung der Taste **17** können Probeblitze ausgelöst werden.

Die grüne Kontroll-LED **18** signalisiert Blitzbereitschaft.

5:
SLOW

Langsamladung

Durch Betätigung der Taste **5** wird die Ladezeit ca. verdoppelt. Dadurch kann eine höhere Blitzanzahl pro Akkuladung erreicht werden.

Strobe Wizard Plus Sender

zur Funkfernauslösung und Blitzsteuerung

Anschluss

Der Strobe Wizard Plus Sender verfügt nicht über einen Einschalter. Der Sender ist mit der Kamera zu verbinden. Dies geschieht entweder durch Aufstecken des Senders und sorgfältiges Festschrauben (Feststellschraube **26**) auf den Blitzschuh oder durch Verbinden mit dem Synchronkontakt (Synchronbuchse **25**).



Kanalwahl

23

Auf der Seite muss mittels des Schiebeschalters **23** der Arbeitskanal (3 Kanäle verfügbar) oder die Funktion ‚All‘ gewählt werden.

7, 8

Am Generator wird durch kurzes Drücken der Taste **7** der Funkempfänger aktiviert (die Kontroll-LED leuchtet auf). Durch nochmaliges langes Drücken (> 3 sec) der Taste **7** wird der gewünschte Arbeitskanal gewählt: Am LED-Display **8** erscheint ‚CH‘ mit der Angabe des derzeit aktiven Arbeitskanals.

9, 10

Mit den Up- und Down-Tastern **9** und **10** kann man jetzt zwischen den 3 Kanälen durchscrollen. Bleibt die Kanaleinstellung für 3 sec. unverändert, ist der Arbeitskanal abgespeichert und das Display wechselt wieder zur Leistungsanzeige.

Blitzauslösung

24

Über die „Test“-Taste **24** oder durch Betätigung der Kamera können nun entsprechend der Wahl des Arbeitskanals die Blitze selektiv ausgelöst werden oder alle Blitzgeräte werden zusammen ausgelöst (bei Schalterstellung ‚All‘ am Funksender).

Neben der Funktion der Blitzauslösung stehen auch Funktionen zur Blitzsteuerung und Wahl von Einstelllicht-Optionen zur Verfügung, die ebenfalls pro gewähltem Arbeitskanal selektiv vorgenommen werden oder für alle Blitzgeräte gelten:

20, 21

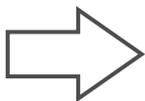
1) Leistungseinstellung

Die Tasten **20** und **21** bieten zusätzlich die Möglichkeit der Leistungsverstellung. Durch kurzzeitiges Drücken wird die Leistung dabei in 1/10 Blendenschritten entweder erhöht (**21**) oder erniedrigt (**20**).

22

2) Einstelllicht

Drückt man die Taste **22** länger als 3 sec, so schaltet sich das Einstelllicht ein bzw. aus. Beim Porty Premium Plus ist nur EIN möglich, da sich das Einstelllicht nach 15 sec. automatisch abschaltet.



Um die Reichweite zu vergrößern, kann die Antenne 19 des Porty Generators gegen eine größere Antenne mit höherer Empfindlichkeit ausgetauscht werden.

10 Wartung

Porty Premium Plus Generator

Der Porty Premium Generator benötigt nur wenig Wartung durch den Benutzer. Um die elektrische Sicherheit zu gewährleisten, muss das Gerät regelmäßig äußerlich von Staub und Schmutz befreit werden.



Achtung:

Vor der Reinigung ist der Generator vom Ladegerät zu trennen. Gerät nur trocken reinigen. Instandhaltung und Reparaturen dürfen nur vom autorisierten Kundendienst durchgeführt werden.

Sicherung austauschen

Der Porty Premium Generator ist abgesichert durch eine Hauptsicherung, eine Sicherung für die Einstelllampe und zwei Sicherungen für den Ladevorgang (intern und extern).

Sollte beim Durchbrennen einer der Schmelzsicherungen ein Austausch notwendig werden, so darf dies nur bei ausgeschaltetem und vom Ladegerät und Blitzkopf getrenntem Gerät erfolgen.



Achtung:

Beim Erneuern der Sicherungen ist unbedingt darauf zu achten, dass ausschließlich Ersatzsicherungen mit dem erforderlichen Wert und Ansprechverhalten eingesetzt werden. Keinesfalls dürfen Sicherungen „geflickt“ oder überbrückt werden.

Geräteunterseite:

Sicherung *Einstelllampe* 10 AM
Sicherung *interne Ladung* 6,3 AM

Akku-Schublade:

Hauptsicherung (seitlich) 2 x 30 AM
Sicherung externe Ladung (Unterseite) 6,3 AM

Akku tauschen

Sollte der Akku defekt sein, kann der Akku aus der Akku-Schublade entnommen und durch einen neuen ersetzt werden. Der Akku kann selbst ausgetauscht werden. Dabei wie unten beschrieben vorgehen:

1. Die 4 Schrauben auf der Oberseite des Akkus entfernen
2. Deckel abnehmen (Lage der Kabel merken)
3. Akku aus der Schublade nehmen und Steckverbinder zur Schublade lösen.
4. Neuen Original HENSEL Akku einlegen, Steckverbinder zur Schublade richtig stecken. Kabel so verlegen, dass sie sich nicht überkreuzen. Deckel auflegen (Griff nicht vergessen) und verschrauben.

Strobe Wizard Plus

Der HENSEL Funksender Strobe Wizard Plus ist weitgehend wartungsfrei. Durch den geringen Stromverbrauch ist mit mindestens 1-2 Jahren Batterielebensdauer zu rechnen, abhängig von der Nutzung. Die Batterie kann ersetzt werden durch Lösen der Schraube **27** auf der Unterseite des Gerätes. Dabei wird die Elektronik zugänglich und die Batterie kann aus den Halteclipsen entfernt werden. Beim Wiedereinsetzen ist auf die Polung zu achten. Der Pluspol ist auf der Seite der Taste Power Down **20**.

27

20

Turnusmäßige Überprüfung

Die nationalen Sicherheitsvorschriften verlangen eine intervallmäßige Überprüfung und Wartung elektrischer Anlagen und Geräte. Generatoren und Zubehör müssen regelmäßig auf ihre Betriebssicherheit überprüft werden. Eine jährliche Durchsicht der Geräte dient der Sicherheit der Benutzer und erhält den Wert der Anlage.

Rücksendung an Kundendienst

Um einen optimalen Schutz der Geräte beim Versand zu gewährleisten, sollte je Gerätetyp eine Originalverpackung aufbewahrt werden.

11 Entsorgung



Das Verpackungsmaterial des Generators ist zu trennen und der Wiederverwertung zuzuführen. Ausgediente und defekte Geräte müssen dem Elektronikrecycling zugeführt werden.

12 Zubehör

Als Zubehör für den Porty Premium Generator ist erhältlich:

- | | | |
|-------------------------------------|----------|---------|
| • Schublade mit Lithium-Ionen-Akku | Art.-Nr. | 1499 |
| • Ladegerät Lithium | Art.-Nr. | 5672 |
| • Akkuschlade ohne Akku | Art.-Nr. | 2497 |
| • Antenne, Länge 49 mm | Art.-Nr. | 9323001 |
| • Antenne, Länge 171 mm | Art.-Nr. | 9323003 |
| • Funksender Strobe Wizard Plus | Art.-Nr. | 3950 |
| • EH Pro Mini 1200P Blitzkopf | Art.-Nr. | 3604 |
| • EH Pro Mini 1200P Speed Blitzkopf | Art.-Nr. | 3607 |
| • Ringblitz RF 3000P/PM-XS | Art.-Nr. | 3410 |

für EH Pro Mini 1200P/1200P Speed Blitzkopf:

- | | | |
|---------------------------|----------|------|
| • 5 m Verlängerungskabel | Art.-Nr. | 5791 |
| • 7 m Verlängerungskabel | Art.-Nr. | 5792 |
| • 10 m Verlängerungskabel | Art.-Nr. | 5793 |

Reflektoren (Ø 10cm), Softboxen (Ø 10 cm) und Schirme

13 Kundendienst

Werkskundendienst

mit 24-Stunden-Express-Service:

HENSEL-VISIT International GmbH
GERMANY
- Serviceabteilung -
Robert-Bunsen-Str. 3
D-97076 Würzburg

Tel.: 0931/27881 -0
Fax: 0931/27881-50

E-Mail: info@hensel.de
Internet: www.hensel.de

Autorisierte Kundendienste im Inland

Andreas Jakob Blitzservice
Chapeaurougeweg 13
D-20535 Hamburg

Tel.: 040 / 219 847 13
Fax: 040 / 219 847 14

Jürgen Skaletz
Elektronik Service
Im langen Mühlenfeld 7
D-31303 Burgdorf

Tel.: 0511 / 799 722
Fax: 0511 / 799 484

Arne Pohl
Elektronik Service
Sandbergstraße 29
D-51147 Köln (Wahn)

Tel.: 02203 / 962 754
Fax: 02203 / 962 755

Kersten Heilmann Reparaturservice
Friedhofstr. 66
D-85716 Unterschleißheim

Tel.: 089 / 310 142 8
Fax: 089 / 310 949 2

Kundendienste im Ausland finden Sie auf www.hensel.de

EG-Konformitätserklärung

über Funk und Telekommunikationseinrichtung, elektromagnetische Verträglichkeit und elektrische Sicherheit

Hersteller: HENSEL Studioteknik GmbH & Co. KG
Robert-Bunsen-Str. 3
97076 Würzburg
Germany

Inhaber der
Bescheinigung: HENSEL Studioteknik GmbH & Co. KG
Robert-Bunsen-Str. 3
97076 Würzburg
Germany

Prüfbericht: vom 6.8.2010

Objektbezeichnung: **PORTY Premium Plus**

Prüfbeschreibung: **Funk und Telekommunikationseinrichtung**

Prüfstandards: EN 300220-2 V 2.1.2

Diese Konformitätserklärung wird gemäß Artikel 3, der Richtlinie des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedsstaaten von Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen R&TTE 1999/5/EC vom oben genannten Hersteller abgegeben. Die Erklärung macht keine Aussagen in Bezug auf die Schutzanforderungen zur elektromagnetischen Verträglichkeit nach anderen Rechtsvorschriften, die der Umsetzung anderer Richtlinien der Europäischen Union dienen.

Prüfbeschreibung: **Emission und Störfestigkeit**

Prüfstandards: EN 301489-1 V 1.8.1
EN 301489-3 V 1.4.1

Diese Konformitätserklärung wird gemäß Artikel 10, Abs. 1 der Richtlinie des Rates vom 03. Mai 1989 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedsstaaten über die elektromagnetische Verträglichkeit 2004/108/EC vom oben genannten Hersteller abgegeben. Die Erklärung macht keine Aussagen in Bezug auf die Schutzanforderungen zur elektromagnetischen Verträglichkeit nach anderen Rechtsvorschriften, die der Umsetzung anderer Richtlinien der Europäischen Union als der EMV-Richtlinie dienen.

Prüfbeschreibung: **Niederspannungsrichtlinie**

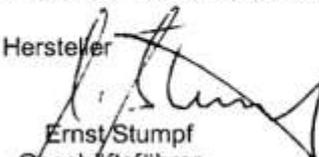
Prüfstandards: EN 60065:2002+A1:2006+Cor.:2007+A11:2008
EN 60598-1:2008+A11:2009
EN 60598-2-9:1989+A1:1994
EN 50371:2002

Diese Konformitätserklärung wird gemäß Artikel 10, Abs. 1 der Richtlinie des Rates vom 19. Februar 1973 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedsstaaten betreffend elektrischer Betriebsmittel zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen (2006/95/EG) vom oben genannten Hersteller abgegeben

Diese Erklärungen beziehen sich auf das oben beschriebene Produkt.

Datum der Konformitätserklärung: 6.8.2010

Hersteller


Ernst Stumpf
- Geschäftsführer -

HENSEL Studioteknik GmbH & Co. KG

1 Introduction

Dear photographer,

in buying a HENSEL flash system, you have purchased powerful equipment of high quality.

So that you are able to work successfully and productively with this system for many years, we are giving you some advice on the use of this high tech product. Only by observance of the information given you secure your warranty, prevent damage and prolong the life of the equipment.

HENSEL has taken great care to manufacture a secure and high quality flash system under inclusion and observance of all current regulations. Strict quality controls secure our quality requirements even in mass production. Please take your part in this and treat the equipment with due care - your reward will consist of excellent pictures.

If you should have any questions on the use, then feel free to ask us at any time.

We wish you success and „good light“.

HENSEL-VISIT International GmbH

User manual – date of revision: 2011-03

Technical data are subject to change. No guarantee for misprints. The listed values are guide values and should not be understood as binding in a legal sense. The values can differ due to tolerances in used components.

2 Table of contents

1	Introduction	28
2	Table of contents	29
3	General safety regulations	30-31
4	Description	32
5	Standard of delivery	32
6	Technical data	33-34
7	Overview of controls	34-35
8	Starting up	35
	Safety hints	35-36
	Acclimatizing	36
	Positioning	36
	Automatic overload circuit	37
	Lamp connections	37-38
	Number of flash heads connected	38
	Mechanical connection of lamp plugs	38
	Replacement of battery pack drawer	38-39
	Charging of the battery pack	39
	Premium charger	39-40
9	Operation	40
	<u>Panel Porty Premium Plus</u>	40
	Turning ON and OFF	40
	Automatic shut-off time	40
	Charging LED indicator	40-41
	Synchronization	41-42
	Flash power control	42-43
	Readiness to flash	43
	Modeling lamp	43
	Audio	43
	Test flash	43
	Slow charging	43
	<u>Radio control unit Strobe Wizard Plus</u> ..	44-45
10	Maintenance	45
	Replacement of fuses	45
	Exchange of the battery pack	46
	Radio control unit Strobe Wizard Plus	46
	Regular check	46
	Return to customer service	46
11	Disposal	47
12	Accessories	47
13	Customer service	48
	Certificate of conformity	49

3 General safety regulations

Power packs store electrical energy in capacitors by applying high voltages. These form a source of danger, which must be excluded carefully. Besides general rules on handling electrical appliances, the following safety measures must be observed. Therefore read and comply the safety hints (also see the paragraph *Starting up*) within the user manual **before turning the appliance on.**

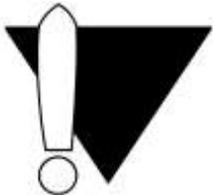
Proper use

The present power pack is meant for studio use of professional photographers. Its task is to provide electrical energy for certain fixed types of HENSEL flash lamps.

The HENSEL Radio Flash Trigger and Power Control System Strobe Wizard Plus is used for triggering flashes and adjusting the flash power of specially HENSEL flash units with built-in receiver via radio signal.

Improper use

Power pack and radio control unit may not be used for any other purposes than that described above, especially not for other electrical appliances.



Contact with the capacitor voltage is perilous and therefore opening of the case of Porty power pack and repairs may only be made by authorized customer service.

- Flash tubes must only be exchanged by authorized trained personal. Exchange of flash tube and modeling lamp must only be performed with the appliance turned off, unplugged from the mains and discharged.
- Only lamp connectors with immaculate contacts must be used, burned or corroded contacts may cause burstings in the area of connectors and lamp sockets.
- Do not route cables across the studio floor if possible, so that damage is excluded. If routing across the studio floor cannot be omitted, then it must be ensured that vehicles, ladders, etc do not damage cables. Damaged cables and cases must be replaced immediately by customer service.

- Ventilation slots of power packs must be kept free during operation and sufficient air supply must be ensured. Do not stick any objects into ventilation slots, lamp sockets or synchronization sockets.
Do not deposit any objects (tools, coffee cups, etc.) on the power pack.

- Flash systems must not be used in environments with explosion hazard. Flammable materials, like furnishing fabrics, paper, etc. must not be stored in the immediate vicinity of generators and flash lamps to prevent fire hazards.



- Porty power packs, radio control units, charging units and connected lamp heads must be protected against humidity and spray water.
- Do not connect accessories from other manufacturers, even if they use the same or similar connectors.
- Power packs - hanging from pantographs or ceiling - must be doubly secured against falling down.
- Do not flash into eyes at short distances (smaller than 5 m), because this can lead to eye damage. Do not look directly into the flash reflector; the flash lamp could be triggered inadvertently.
- Regularly air closed rooms to prevent build-up of inadmissible ozone concentrations, which can occur due to the use of high-powered flash systems.
- During work in the studio generating much dust, the appliance must be covered with suitable dust protection (not during operation).

4 Description

Porty Premium Plus power pack can be operated using the radio control transmitter Strobe Wizard Plus that is part of the scope of delivery. Up to 3 Porty power packs can be controlled independently.

Porty Premium Plus power pack has 1200 J stored energy, digitally adjustable in 1/10 steps over a range of 6 f-stops. Power distribution is symmetrical or asymmetrical over the two flash sockets.

Especially available for Porty are: EH Pro Mini 1200 P (Code No. 3604), EH Pro Mini 1200 P Speed (Code No. 3607) and Ring flash RF 3000P/PM-XS (Code No. 3410) for connection to the flash sockets. It is also possible to connect additional flash heads from the HENSEL product range (*but note: no ability of modeling lamp*) using a special adapter cable (Code No. 578).

About 250 flashes (100% power) and 5500 flashes (1/32 power), respectively, are provided by the supplied battery pack (modeling lamp turned OFF).

The battery pack can be charged using the charging unit Premium (Code No. 5671). Charging time of the battery pack Premium is about 3 hours. Porty battery pack can be charged both inside the power pack unit and outside the Porty housing.

Flashes can be triggered by a special synchronization cable (Code No. 498) or by the built-in slave.

5 Standard delivery

Porty Premium Plus power pack comes with:

1 Porty Premium Plus power pack, Code No. 4954
incl. 1 Battery pack 12V/12Ah,
1 Synchronization cable

The Strobe Wizard Plus transmitter is not included in the standard delivery and has to be ordered separately! (Code No. 3950)

Transmitter series / Model type	Strobe Wizard Plus / T 4/6V
Type of battery:	28L / 6V
Range:	> 40 m (12.2 feet) free visibility
Channels:	3 channels individually adjustable
Frequency:	433,92 Mhz
Sync current / Sync voltage for camera:	< 1 mA for 5 μ s / 3V
Shutter time for synchronization:	1/250 sec
Weight:	53 g (1.87 oz.)
Dimensions (Width x Length x Height):	5.5 x 6.3 x 4.8 [cm] 2.2 x 2.5 x 1.9 [inch]
Recommended HENSEL flash units:	Porty Lithium/Premium/Premium Plus
Code No.:	3950

This product conforms to the radio standards ETSI EN300220 and FCC15.231.

7 Overview of controls

- 1 Flash sockets 1A and 1B
- 2 Power switch channel A
- 3 Power switch channel B
- 4 ON: Main switch ON / OFF
- 5 SLOW: Slow charging
- 6 SLAVE ON / OFF
- 7 RC/CH: Radio receiver ON / OFF and channel selector
- 8 Digital display
- 9 Flash power / automatic shut-off time: Increase button
- 10 Flash power / automatic shut-off time: Decrease button
- 11 Charging LED indicator
100% (green), 50% (yellow), 10% (red)
- 12 Charging socket
- 13 SYNC: Synchronization socket
- 14 Slave
- 15 AUDIO: Audio ON / OFF
Acoustical signal for flash readiness, automatic shut-off
- 16 LAMP: Modeling lamp
- 17 TEST: Manual flash release
- 18 Display for flash readiness (Ready indicator)
- 19 Antenna, screwable

Fuses of Porty Premium Plus

Bottom of the housing:

Fuse *modeling lamp*.....10 AM

Fuse internal *charging*.....6,3 AM

Battery pack drawer:

Main fuse 2 x 30 AM

Fuse *external charging*.....6,3 AM

Radio flash trigger / Power control system Strobe Wizard Plus

- 27 Flash power decrease button
- 28 Flash power increase button
- 29 Modeling lamp ON/OFF switch
- 30 Channel selector for 3 channels and ‚All‘ option
- 31 TEST: Manual flash release
- 32 SYNC/RC: Synchronization socket
- 26 Locking screw for mounting to the hot shoe of the camera
- 27 Screw for opening the battery compartment

8 Starting up

Safety hints for operation with connected flash heads

To avoid damage to the flash tube, mount reflectors and lightformers (softboxes etc.) before use and turning on the unit. Do not move power packs and lamp heads around while they are operating. Turn the appliance off for each change of reflectors or to move the unit to another location.

Caution: *Reflectors, speedrings and other accessories heat up during longer operation. To avoid injuries, handle with isolating cloth or wait until parts have cooled down.*



A damaged flash tube is extremely dangerous because the electrically charged electrodes are ex-posed and could be touched. In case of a damaged flash tube, the flash head has to be unplugged from the generator immediately and sent to an authorized HENSEL service department.

If the power pack and the flash head are not separated from each other, the capacitors inside the generator may still be charged and dangerous high voltage can still be present at the damaged flash tube electrodes of the flash head.

Assembly

When mounting to a ceiling system or a pantograph, suspended flash heads have to be doubly secured from falling down or dropping. This is done by tightening the safety screw at the HENSEL tilting head or U-bracket. Due to the existing safety regulations, it is, however, necessary to use a safety rope (Code No. 769) for further security.

The safety rope has to be led through the handle or the U-bracket of the flash head and then secured by looping through the bracket of the pantograph or the eyelet of the carriage.

Heating

Due to the modeling and flash light, each generator and flash head emits heat. This can heat the parts of the unit up to a dangerous level. Therefore make sure that generators and lamp heads are located far enough from inflammable props to avoid inflaming them. Take care for sufficient air supply and make sure that ventilation slots of generators and flash heads are kept free.

Do not operate power packs and flash heads unattended.

Acclimatizing

When moving a generator from one climatic zone to the next, the appliance should stand in the room, in which it will be operated, for some time before starting it up. This prevents internal shortcuts caused by eventually con-densing water.

Positioning

Porty power packs can be operated standing up or lying down.

Automatic overload circuit

Large series of subsequent flashes may trigger the automatic overload circuit. After a break of cooling down, the power pack is ready again for operation. The Ready indicator **18** flashes up.

Lamp connections

EH Pro Mini 1200 P Head (Code 3604)

EH Pro Mini 1200 P Speed Head (Code 3607)

Both flash heads are specially designed for operation with the Porty power pack. The modeling lamp of both flash heads is 50W/12V Halogen.

They both have flash head cables with round sockets; the cable of the EH Pro Mini 1200 P Heads is screwable. Therefore, screw the flash head cable to the flash socket of the flash head first and tighten it safely using the cap screw. To remove the plug, completely unscrew the cap screw and pull the plug upwards.

Ring flash RF 3000P/PM-XS (Code No. 3410)

Special version only for operation with Porty power pack. For synchronization, the ring flash can be directly connected with the camera using the 3.5 mm synchronization socket. The ring flash is not equipped with a modeling lamp.

Additional HENSEL flash heads

HENSEL flash heads fitted with a 20-way-plug do also work with Porty power pack. For connection to the power pack a special adapter cable (Code No. 578) can be ordered. In this case the modeling light is not available.

Accessories

For the connected flash heads the wide HENSEL accessory range of series EH/CONTRA (adapter Ø 10 cm) is available.

Third party manufacturers

Even though similar lamp sockets and plugs are used by other manufacturers as well, lamps and flash heads from these manufacturers may **not** be connected to the Porty power pack.

This requires in every case an adapter cord. Ask your HENSEL agent about suitable adapter cords for your brand.

Number of flash heads connected

The maximum load capacity of the generator must not be exceeded. Only 2 flash heads are allowed to be connected simultaneously.

Mechanical connection of lamp plugs

4

- Before connecting lamp plugs, turn the power pack off by using main switch **4**.
- Only use flawless plugs and sockets.
- Plugging or unplugging of flash plugs must only be done with power pack switched off.
- Unused sockets must be covered with locking caps

1A, 1B

Insert lamp plugs into the flash sockets **1A or 1B** and then lock them safely using the cap screw. To remove the plug, unscrew the cap screw completely and pull the plug upwards.

Replacement of the battery pack drawer



Hints to Porty battery pack

11

- There are, of course, also battery packs of the same construction available on the market – but these, however, do not necessarily show the same technical data like the original version of the HENSEL battery pack! Therefore, our HENSEL Porty item should only be operated with the original HENSEL battery packs.
- Battery packs contain substances that are corrosive and injurious to health, therefore the safety hints printed on the battery pack must be observed.
- To prevent any damage to the battery pack, avoid over-discharging. Therefore the battery pack must be recharged when the charging indicator **11** signals only a charge of 10% or the battery pack was not in operation for over 6 months.
- When working with the Porty at low temperatures the battery pack should be stored in a warm room before, to achieve a higher power output.
- The battery pack should no longer be connected to the charging unit than 24 hours.

4**Removing the battery pack drawer**

1. Switch the unit off by using the main switch **4**.
2. Press the push-button (PUSH) of the battery pack drawer down and remove the drawer by means of the swiveling handle.

Inserting the battery pack drawer

Insert the battery pack drawer into the unit until it has clicked completely into place.

Charging of the battery pack

The battery pack can be charged inside the Porty Premium Plus housing, or outside (e.g. spare battery packs) by using the HENSEL charging unit Porty Premium (Code 5671).

Please note the separate operating instructions enclosed to the charging unit. Please take detailed information concerning mains and charging indication from there.

Premium Charger	
Code No.:	5671
Charging time:	3 h
Input voltage:	90 VAC...260 VAC, automatic switch over

Premium Charger

The charging unit may only be connected to mains outlets with ground connection.

Internal charging**12**

Plug the charging plug of the Premium Charger into the charging socket **12** of the Porty power pack. Then connect the mains plug of the Premium Charger to the mains.

External charging of the battery pack (within the drawer)

Insert the charging plug of the Premium Charger into the charging socket on the back of the battery pack drawer (see above: *Removing the battery pack drawer*).

Then connect the mains plug of the Premium Charger to the mains.

9 Operation

In the following you find a detailed description of all features available for the Porty power pack using the operation panel. Alternatively you can control most of the functions of the Porty power pack using the radio control transmitter Strobe Wizard Plus. For detailed information please refer to pages 44-45.

Operation Panel Porty Premium Plus power pack

Turning ON and OFF

4

By pressing button **4** Porty power pack is switched on and off. After turning the unit on and first charging of the capacitors the charging indicator **11** flashes. When the green ready indicator **18** lights up, the Porty power pack is ready to flash.

11, 18

Automatic shut-off time

To protect the battery pack the Porty unit turns off automatically after a predefined period of time.

Setting the automatic shut-off time

8, 9, 10



Press the two direction buttons **9** and **10** simultaneously. Then the automatic shut-off time can be set. A range of 0 - 60 min. is adjustable shown on the digital display **8** (disregard the decimal point, e.g. 0.2 means 2 min. shut-off time). Switching off automatically is signaled by a tone (3x) when AUDIO is switched on.

To disable the automatic shut-off, set the display **8** to „-.-“. After about 2 sec. the display switches to the display of f-stop values automatically.

Charging LED indicator

11

Due to the system, the charging LED indicator **11** of the battery pack can only be an approximate indication.

The capacity, that means the number of flashes, which can be taken, depends upon numerous factors, e.g. status of charging, temperature, age of the battery pack, etc. Completely new battery packs only achieve full capacity after approx. 3 to 5 charges.

The remaining capacity (remaining number of flashes) can only be charged with loaded battery packs, that means, as long as the Porty is charging.

17, 18

During the charging time (Ready indication lamp **18** OFF) the battery pack indication display is not important. As soon as the Ready indication lamp **17** lights up, measurement has been finished and the battery pack indication shows the present status of charging of the battery pack.

Synchronization (flash triggering)Synchronization by cable**13:
SYNC/RC**

Via the synchronization socket **13** the generator is connected to the camera using a synchronization cable with 6,3 mm phone jack.

The synchronization circuit is made up of state-of-the-art semi-conductor technology and enables secure triggering of the flash even with older cameras with mechanical contacts.

Due to the many different electronic circuits in cameras for controlling synchronization, we cannot take any liability for possible damage to cameras triggering flashes. Please contact the camera manufacturer before using an unusual camera.

Synchronization by slave**14**

The built-in slave **14** can trigger the power pack. Triggering is done by an „incoming“ flash, which was emitted by another flashlight. This mode of operation is switched on using switch **6** and indicated by the green lamp of the control-LED.

**6:
SLAVE**

The slave is an impulse photocell. It can only operate when the triggering flash has a higher f-stop than the ambient light. Please be aware that the ambient light that strikes the slave may never be too strong. If this cannot be avoided, please switch the slave off by pressing switch **6** and release the flash by cable or radio signal.

**17:
TEST**Manual flash triggering

By pressing button **17** test flashes can be released.

Flash triggering using the Strobe Wizard Plus transmitter

See information on pp. 18-19.

Flash power control

Operation of the battery powered flash unit is possible in symmetrical and asymmetrical mode.

2 Power control of channel A:
 By pressing button **2** the LED *Max 1200 J* lights up. After repeated pressing the LED indicator lamp goes off and the flash head is switched off. As shown in the table below the power of the switched-on flash head can be adjusted within a range from 1200 J to 37 J using the up and down buttons **9** and **10**.

9, 10

5.0 means	37 J	8.0 means	300 J
6.0 means	75 J	9.0 means	600 J
7.0 means	150 J	10 means	1200 J

8 Display **8** shows the values from 10 to 5.0 in 1/10 f-stops.

3 Power control of channel B:
 Repeated pressing of button **3** switches the connected flash head off or on, with the options of 600 J or 300 J for maximum power output.
 If the power output *Max 600 J* is selected, the power can be adjusted from 600 J (Display: 9.0) to 37 J (Display: 5.0) using the up and down buttons **9** and **10**.

9, 10

If the power output *Max 300 J* is selected, the power can be adjusted from 300 J (Display: 8.0) to 37 J (Display: 5.0) using the down button **10** and from 37 J to 600 J using the up button **9**.

Power control with flash heads connected to channel A and B:
Symmetrical operation

3 Repeated pressing of button **3** sets channel A on 600 J and then channel B on the same value. The flash power is symmetrically distributed to both flash heads connected and can be adjusted using buttons **9** and **10** from 600 J (Display: 10.0) to 37 J (Display: 5.7) for each flash head.

Power control with flash heads connected to channel A and B:

Asymmetrical operation

2, 3

By repeated pressing of the buttons **2** and **3** the following power distribution can be selected:

9, 10

For both options the power can be adjusted from its maximum down to 37 J for each flash head using buttons **9** and **10**.

Readiness to flash

Readiness to flash is signaled by

18

- green light of the Ready control lamp **18**

15

- acoustical signal when AUDIO is switched ON (green light of the control lamp of switch **15**)

Modeling lamp

16

The modeling lamp of the connected EH 1200C Porty flash head (main switch of the head to „HEAD ON“) is switched on by pressing button **16**. After about 15 s the modeling lamp turns automatically off to preserve the battery pack.

Maximum 100W modeling light is to be used. When 2 flash heads are connected, maximum 50W each.

Audio

15

An acoustical signal that can be turned on or off by pressing switch **15** indicates:

- Readiness to flash after charging (1x)
- Automatic shut-off (3x)

Test flash

17, 18

By pressing button **17** test flashes can be released.

The green light of the LED control lamp **18** signals readiness to flash.

Slow charging

5

By pressing button **5** the charging time can be doubled. This provides more flashes per accumulator charge.



Strobe Wizard Plus transmitter for radio flash triggering and power control

Connection

The Strobe Wizard Plus transmitter has no built-in main switch for switching the unit ON. The transmitter is to be connected to the camera either by attaching to its hot shoe or by connecting the synchronization cable to the sync socket **25**. If it is connected to the hot shoe the unit must be tightened carefully using locking screw **26**.

25, 26

Channel selection

The lateral sliding switch **23** allows to set 3 different working channels. In addition, the option 'All' can be selected.

23

Pressing button **7** of the Porty power pack activates the built-in radio receiver (control LED lights up). Repeated pressing (>3 sec) switches to the mode for working channel selection: 'CH' appears on the LED display **8** and the number of the currently chosen working channel (1, 2, or 3). Pressing the up and down buttons **9** and **10** allows to scroll between the channels. Remains the setting of the working channel unchanged for more than 3 seconds, the channel is stored and the display changes to flash power setting.

7

8

9, 10

Test flash

By striking the „Test“ key **24** or by releasing the camera shutter flashes can be triggered, either selectively depending on the working channel selected or all flash units together when the option 'All' has been selected on the radio transmitter. In total, 3 different working channels are available.

24

Besides flash triggering there are also options for adjusting the flash power and modeling lamp available, that go either for all flash units or the selected working channel:

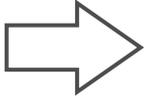
1) Power adjustment

The buttons **20** and **21** allow further options for power adjustment: A single click on the respective button reduces (**20**) or enhances (**21**) the flash power by 1/10 f-stop.

20, 21

22**2) Modeling Lamp**

If button **22** is pressed for longer than 3 sec. the modeling light switches automatically on and off, resp. During operation with Porty Premium Plus the modeling lamp can only be switched ON, because it is automatically switched off after 15 sec.



For increasing the range, the Antenna **19** of the Porty Premium Plus power pack can be exchanged by a more sensitive one.

10 Maintenance**Porty Premium Power Pack**

Porty Premium Plus power pack is in need of little maintenance by the user. The unit should be dry cleaned from dust from time to time. Before cleaning switch the unit off and separate the unit from the charging unit.



Under no circumstances is any part of the equipment to be opened. The equipment is not user-serviceable and there is dangerous high voltage. In case of difficulty notify your dealer.

Replacement of fuses

Porty Premium Plus power pack is secured by the main fuse, fuse for modeling lamp and two fuses for charge (internal and external charging). In case of a broken fuse replace fuses only when the unit is switched off and separated from lamp heads and charging units.

Never repair or bridge fuses. Only use the following types:

Bottom of the housing:

Fuse *modeling lamp*..... 10 AM

Fuse *internal charging*..... 6,3 AM

Battery Pack Drawer:

Main Fuse (lateral) 2 x 30 AM

Fuse *external charging* (bottom side)..... 6,3 AM

Exchange of the battery pack

In case of a damaged battery pack, it can be taken out of the drawer and replaced by a new one. The exchange of the battery pack is user-serviceable. Please read and comply the following instructions carefully:

1. Remove the 4 screws on the upper side
2. Take away the cover (please note the location of the cables).
3. Remove the battery pack from the drawer and loosen the connector from the drawer.
4. Insert the new battery pack and plug the connector into the drawer.
5. Please arrange the cables so that they won't crossover.
6. Put on the cover (don't forget the handle) and fix the screws.

Strobe Wizard Plus

The HENSEL transmitter Strobe Wizard Plus is almost maintenance-free. Because of the low energy consumption a battery lifetime of 1 to 2 years can be assumed depending on the degree of utilization. The battery can be exchanged by resolving the screw **27** at the bottom of the unit. This provides access to the electronics and the battery can be removed from the clips and exchanged. Before reinstallation of the new battery the polarity must be observed. The positive pole should be pointed toward the Power Down **20** button.

27

20

Regular check

National safety regulations require regular inspection and maintenance of electrical systems and appliances. Power packs and accessories must be checked regularly for safe operation. Yearly inspection of the appliances serves the safety of the user and protects your investment in the system.

Return to customer service

To achieve a maximum protection of the unit when sending it in for service, the original packaging should be kept.

11 Disposal



Packaging of the power pack has to be separately disposed of and recycled. Worn out and broken appliances have to be disposed of by electronics recycling.

12 Accessories

Accessories available for Porty Premium power packs:

- | | | |
|---|----------|---------|
| • Battery pack 12V/12 Ah, single | Code No. | 4791 |
| • Drawer with battery pack 12 V/12 Ah | Code No. | 1497 |
| • Drawer, single | Code No. | 2497 |
| • Antenna, length 49 mm | Code No. | 9323001 |
| • Antenna, length 171 mm | Code No. | 9323003 |
| | | |
| • Radio transmitter Strobe Wizard Plus | Code No. | 3950 |
| | | |
| • Battery charging unit Premium | Code No. | 5671 |
| • EH Pro Mini 1200P flash head | Code No. | 3604 |
| • Ring flash RF 3000P/PM-XS | Code No. | 3410 |
| • EH Pro Mini 1200P Speed flash head | Code No. | 3607 |
| | | |
| <i>for EH Pro mini 1200P heads:</i> | | |
| • 5m flash head extension cable | Code No. | 5791 |
| • 7m flash head extension cable | Code No. | 5792 |
| • 10m flash head extension cable | Code No. | 5793 |
| | | |
| • Reflectors (Ø 10 cm), Softboxes (Ø 10 cm) and umbrellas | | |

13 Customer service

For service ask your local dealer.

HENSEL-VISIT home address:

HENSEL-VISIT International GmbH
GERMANY
- service department -
Robert-Bunsen-Str. 3
D-97076 Würzburg

Tel.: 0931/27881-0
Fax: 0931/27881-50

E-Mail: info@hensel.de
Internet: www.hensel.de

International service addresses

are available at www.hensel.de

Declaration of Conformity

for Radio and Telecommunication Terminal Equipment, Electromagnetic Compatibility and Safety

Manufacturer: HENSEL Studiotechnik GmbH & Co.KG
Robert-Bunsen-Str. 3
97076 Würzburg
Germany

Owner of Certification: HENSEL Studiotechnik GmbH & Co.KG
Robert-Bunsen-Str. 3
97076 Würzburg
Germany

Label1 of August 6, 2010

Product: **PORTY Premium Plus**

Description: **Radio and Telecommunication Terminal Equipment**

Standards: EN 300220-2 V 2.1.2

This declaration of conformity is made by the above mentioned manufacturer according to article 3, of the governing EU- directives R&TTE1999/5/EC referring to Radio and Telecommunication Terminal Equipment for bringing the statutory instruments of the Member States into lines with each other. This declaration does not make any statement according to requirements of other provisions concerning the electromagnetic compatibility and safety.

Description: **Emission and Interference Resistance**

Standards: EN 301489-1 V 1.8.1
EN 301489-3 V 1.4.1

This declaration of conformity is made by the above mentioned manufacturer according to article 10, paragraph 1, of the governing EU- directives 2004/108/EC referring to electromagnetic compatibility and safety for bringing the statutory instruments of the Member States into lines with each other. This declaration does not make any statement according to requirements of other provisions concerning the electromagnetic compatibility and safety.

Description: **Low Voltage Directive**

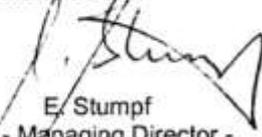
Standards: EN 60065:2002+A1:2006+Cor.:2007+A11:2008
EN 60598-1:2008+A11:2009
EN 60598-2-9:1989+A1:1994
EN 50371:2002

This declaration of conformity is made by the above mentioned manufacturer according to article 10, paragraph 1, of the Governing EU- directives 2006/95/EC referring to electrical items for usage within specified voltage limits.

This declaration of conformity is the result of testing samples of the products submitted, in accordance with the provisions of the relevant specific standards.

Date: August 6, 2010

Manufacturer



E. Stumpf
- Managing Director -
HENSEL Studiotechnik GmbH & Co.KG

HENSEL

performing light



WWW.HENSEL.DE